

Das über 30 Jahre ältere Minitrix-Modell war für die damalige Zeit sehr schön gestaltet und kann sich nach wie vor sehen lassen. Im direkten Vergleich sind viele der Details einfacher gestaltet, so zum Beispiel die angespritzten Trittbretter (bei Hobbytrain ein separat angesetztes Ätzteil) oder auch die vereinfachten und nicht unterschiedlichen Verriegelungsmechaniken an den Stirnseiten. Es geht aber auch anders: Das Bedienrad der Feststellbremse ist deutlich feiner ausgeführt als dasjenige von Hobbytrain. Der wirkliche Clou beim Minitrix-Modell sind aber die beweglichen Seitenwände, sodass mit dem Modell auch Verladeszenen dargestellt werden können.

Laufeigenschaften

Die Laufeigenschaften sind gut, und das Modell läuft leichtgängig. In engen Kurven kann es aber bauartbedingt durch den langen Radstand des Zweiachsers zu einem erhöhten Rollwiderstand kommen. Leider



Unterschiedlich gestaltete Stirnseiten der SBB-Version (links) und der DB-Version (rechts).

Das Wagenmodell macht auch in freier Wildbahn einen äusserst stimmigen Eindruck.

